



Abgeordnetenhaus **B E R L I N**

– 18. Wahlperiode –

Gemäß Beschlussprotokoll über die 81. Sitzung des
Abgeordnetenhauses von Berlin am 17. Juni 2021
hat das Abgeordnetenhaus folgenden Beschluss gefasst:

Das Stadtportal berlin.de in öffentlicher Hand neu aufstellen

- Das Portal berlin.de soll als zentraler digitaler Anlaufpunkt für Bürgerinnen und Bürger, für Gäste, Wirtschaft und Zivilgesellschaft weiterentwickelt und modernisiert werden. Dabei sind die Prinzipien des Datenschutzes, offener Schnittstellen, der Barrierefreiheit und Multilingualität sowie der Freiheit von kommerziellen Trackinginstrumenten und die Vorgaben des E-Government-Gesetz Berlin (EGovG Bln) zu beachten.
- Der Senat wird aufgefordert, zeitnah alle Voraussetzungen zu schaffen, um das Hauptstadtportal berlin.de zukünftig in voller redaktioneller, gestalterischer, organisatorischer, finanzieller und technischer Eigenverantwortung des Landes Berlin betreiben zu können und somit einen wichtigen Teil der digitalen Daseinsvorsorge für die Stadt in öffentliche Verantwortung zu legen. Sollten die Dienstleistungen privatwirtschaftlicher Akteur*innen hierzu benötigt werden, sind sie als Auftragnehmer*innen der öffentlichen Hand zu betrachten.
- Das Portal soll übersichtlich und anwender*innenfreundlich gestaltet werden, damit Menschen verschiedener Altersgruppen und Nutzungserfahrungen dieses nutzen können. Zur Weiterentwicklung des Portals sollen Open-Data-Anwendungen, Tools zu Bürgerbeteiligung und Demokratie sowie intelligente Algorithmen entwickelt und genutzt werden. Ein Finanzierungs- und Betriebskonzept ist zu erstellen und ein reibungsloser Übergang nach dem Ende der Vertragsbeziehung mit dem Berliner Verlag zu gewährleisten.
- Bei der Neukonzeption und Modernisierung von berlin.de sollen mindestens die Senatsverwaltungen für Kultur, Wirtschaft und Inneres beteiligt werden und die Expertisen und die Kreativität der digitalen Zivilgesellschaft, der Wissenschaft, der öffentlichen Unternehmen und Kultureinrichtungen sowie Start-Ups genutzt werden. Hierfür bietet sich ein Projekt im Rahmen des CityLab ggf. mit weiteren Akteur*innen an. Die Konzeptionen und Erfahrungen von Stadtportalen aus dem nationalen und internationalen Raum können hier als Best Practice genutzt werden.

Dem Abgeordnetenhaus ist bis zum 30. September 2021 zu berichten.

Für die Richtigkeit:
Berlin, den 18. Juni 2021

D i t t m a r